

Herren 1. Kreisklasse Gr. 1

TuS Gaudernbach 1911 : TuS Löhnberg 1909 II
Freitag, 18.11.2022, 20:30 Uhr

9:4 Auswärtssieg in der Herren 1. Kreisklasse Gr. 1 für den TuS Löhnberg 1909 II

Großer Jubel herrschte am Freitagabend bei den Gästen vom TuS Löhnberg 1909 II, als Kai Erbe sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber TuS Gaudernbach 1911 perfekt machte. Eine gute Leistung zeigte an diesem Tag Chong-Woo Park, der seine Einzel gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. In ihrem 9. Saisonspiel waren die Gäste vom TuS Löhnberg 1909 II ersatzgeschwächt angetreten, was sie aber trotzdem nicht davon abhielt, zwei Punkte zu entführen. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Zwar brachten Vetter / Erbe Sussek / Nickel phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Sussek / Nickel mit 3:1 durch. Nicht ganz mithalten konnten Püchner / Schmidt, beim 1:11, 11:7, 9:11, 9:11 gegen Peuser / Park, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Kaum was zu bestellen hatten Kleebach / Götze bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Ciolek / Neupert. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Günter Sussek das Spiel gegen Chong-Woo Park noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 9:11, 9:11, 9:11. Die erfolgsbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen nachfolgend Rainer Nickel bei seiner 0:3-Niederlage gegen Harald Peuser von Beginn an. Das musste man neidlos anerkennen. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Lange mit Kai Erbe kämpfen musste Holger Püchner, bis er seinen Kontrahenten mit 11:6, 8:11, 11:13, 11:7, 11:6 niedergerungen hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Nichts auszurichten hatte Leon Kleebach bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Hans Vetter, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Rigo Götze, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Thomas Neupert verlor. Da war final wirklich nichts zu holen. Wie überlegen der Erfolg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Götze im gesamten Match nur 6 Punktgewinne gelang. Ohne Satzgewinn für Timo Schmidt verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Lothar Ciolek. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TuS Gaudernbach 1911 und des TuS Löhnberg 1909 II. Auf Messers Schneide stand das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Günter Sussek und Harald Peuser, ehe sich der Spieler des TuS Gaudernbach 1911 in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Chong-Woo Park konnte Rainer Nickel anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Holger Püchner wehrte eine 1:0 Satzführung von Hans Vetter ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Leon Kleebach bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Kai Erbe. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 4:9 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TuS Gaudernbach 1911 am 25.11.2022 gegen den TV 1907 Kubach II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 29.11.2022 gegen den TSV Heringen III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TuS Gaudernbach 1911

Doppel: Sussek / Nickel 1:0, Püchner / Schmidt 0:1, Kleebach / Götze 0:1

Einzel: G. Sussek 1:1, R. Nickel 0:2, H. Püchner 2:0, L. Kleebach 0:2, R. Götze 0:1, T. Schmidt 0:1

TuS Löhnberg 1909 II

Doppel: Peuser / Park 1:0, Vetter / Erbe 0:1, Ciolek / Neupert 1:0

Einzel: H. Peuser 1:1, C. Park 2:0, H. Vetter 1:1, K. Erbe 1:1, L. Ciolek 1:0, T. Neupert 1:0